

Parlamentarischer Vorstoss

2024/318

| | |
|-----------------------|--|
| Geschäftstyp: | Interpellation |
| Titel: | Potential zusätzlicher Einnahmen durch die Erhöhung der Einkommensteuer |
| Urheber/in: | SP Fraktion |
| Zuständig: | Roman Brunner |
| Mitunterzeichnet von: | — |
| Eingereicht am: | 16. Mai 2024 |
| Dringlichkeit: | — |

Der Antwort der Regierung auf die Frage von Roman Brunner in der Fragestunde vom 11. April 2024 entnehmen wir, dass der Regierungsrat im Februar die Beschlüsse zur Phase 2 der Finanzstrategie beschlossen hat. Gemäss den Ausführungen enthalten die Massnahmen zur Saldoverbesserung lediglich Spar- bzw. Entlastungsmassnahmen. Wir teilen die Haltung der Regierung, dass auf der Ausgabenseite Sorgfalt gefordert ist. Hingegen ist das Ausgabenwachstum der vergangenen Jahre auch eine Korrektur der vorangegangenen Sparpakete, die in Bezug auf die zu leistenden Aufgaben weit über das Ziel hinausgeschossen sind - die Zitrone wurde damals über Gebühr ausgepresst und diese Zitrone ist auch heute noch ausgepresst. Deshalb sehen wir in diesem Prüfauftrag keinen nachhaltigen Ansatz, das Budget langfristig und sinnvoll zu entlasten – ausser mit einem sehr drastischen und schmerzhaften Leistungsabbau.

Wir vermissen im Beschluss der Regierung den expliziten Auftrag zur Prüfung von Massnahmen die zu einer Erhöhung der langfristigen Einnahmen führen. Auch sie leisten einen substanziellen Beitrag zur Einhaltung der Schuldenbremse und zum Erhalt der Handlungsfähigkeit der öffentlichen Hand. Wenn sie geschickt konzipiert sind, leisten sie auch einen Beitrag zur langfristigen Verbesserung der finanziellen Situation der Gemeinden.

In der Rechnung 2024 ist ein Minderertrag durch die Senkung der Vermögenssteuern in der Höhe von CHF 31 Mio. gegenüber dem Budget ausgewiesen. Dieser signifikante Fehlbetrag in der Rechnung könnte durch eine gezielte Erhöhung der Einkommensteuern kompensiert werden.

Wie hoch müsste eine lineare Erhöhung des Steuersatzes sein, um CHF 31 Mio. zusätzliche Einnahmen aus der Einkommensteuer zu erzielen?

Wie hoch müsste eine Erhöhung des Steuersatzes ab einem steuerbaren Einkommen von CHF 110'000 sein, um CHF 31 Mio. zusätzliche Einnahmen aus der Einkommensteuer zu erzielen?

Wie hoch müsste eine Erhöhung des Steuersatzes ab einem steuerbaren Einkommen von CHF 1'265'000 sein, um CHF 31 Mio. zusätzliche Einnahmen aus der Einkommensteuer zu erzielen?

Wir bitten darum, in der Antwort die angepassten Steuertabellen im Vergleich zu den heutigen darzustellen.